

## Deutscher Lernatlas 2011 - Rhein-Kreis Neuss, Landkreis

### Fakten zu Rhein-Kreis Neuss, Landkreis

Rang in der Vergleichsgruppe Kreise im verdichteten Umland	136 von 144
Einwohnerzahl (2009)	443.112
Bevölkerungsentwicklung 2009-2030 (in%)	-5 %
Bruttoinlandsprodukt je Einwohner (2009)	33.077 €
Arbeitslosenquote (2010)	6,6 %

### Ergebnisse

Deutscher Lernatlas 2011 - regionale Ergebnisse im Detail

1	Coesfeld, Landkreis	52,61
2	Warendorf, Landkreis	49,63
3	Hochsauerlandkreis, Landkreis	49,22
4	Steinfurt, Landkreis	46,26
5	Bonn	46,09
6	Borken, Landkreis	45,37
7	Euskirchen, Landkreis	45,26
8	Münster	44,95
9	Soest, Landkreis	44,91
10	Höxter, Landkreis	44,55
11	Köln	43,31
12	Paderborn, Landkreis	43,06
13	Olpe, Landkreis	43,00
14	Gütersloh, Landkreis	42,50
15	Rhein-Sieg-Kreis, Landkreis	42,29
16	Düren, Landkreis	42,14
17	Rhein-Erft-Kreis, Landkreis	41,87
18	Ennepe-Ruhr-Kreis, Landkreis	41,43
19	Leverkusen	41,31
20	Rheinisch-Bergischer Kreis, Landkreis	41,10
21	Aachen, Städteregion	41,00
22	Oberbergischer Kreis, Landkreis	40,56
23	Mettmann, Landkreis	40,36
24	Viersen, Landkreis	40,05
25	Mülheim an der Ruhr	39,89
26	Bochum	39,89
27	Solingen	39,66
28	Siegen-Wittgenstein, Landkreis	39,37
29	Kleve, Landkreis	39,18
30	Düsseldorf	39,10
31	Wesel, Landkreis	38,85
32	Heinsberg, Landkreis	38,84
33	Hamm	38,69
34	Rhein-Kreis Neuss, Landkreis	38,47
35	Märkischer Kreis, Landkreis	38,44
36	Bielefeld	38,43
37	Minden-Lübbecke, Landkreis	38,43
38	Hagen	37,78
39	Unna, Landkreis	37,12
40	Herford, Landkreis	36,20

41	Recklinghausen, Landkreis	35,62
42	Krefeld	35,46
43	Herne	34,91
44	Bottrop	34,73
45	Lippe, Landkreis	34,33
46	Essen	33,99
47	Remscheid	33,86
48	Dortmund	33,37
49	Wuppertal	32,98
50	Duisburg	30,85
51	Mönchengladbach	30,17
52	Oberhausen	29,82
53	Gelsenkirchen	27,01

## Deutscher Lernatlas 2011 - regionale Ergebnisse im Detail

Dieses Lernprofil informiert über die spezifische Lernsituation einer Region (Landkreis bzw. kreisfreie Stadt). Die Werte des Lernatlas resultieren aus einer Indexberechnung mit 38 Kennzahlen, die in den vier Lerndimensionen ausgewiesen werden. Beachten Sie, dass das Lernprofil nicht alle kommunalspezifischen Lerngegebenheiten berücksichtigen kann und lediglich eine erste Orientierung zur Einschätzung der Lernbedingungen vor Ort bietet.

	Rang *	Wert	Durchschnitt			Im Vergleich zur Vergleichsgruppe *
			Vergleichsgruppe **	Nordrhein-Westfalen	Deutschland	
Deutscher Lernatlas	136	38,47	48,71	39,55	46,33	
Schulisches Lernen	127	32,78	41,45	32,60	39,81	
Berufliches Lernen	135	39,97	50,87	43,77	48,66	
Soziales Lernen	113	45,79	49,39	43,84	46,94	
Persönliches Lernen	127	42,00	52,08	43,93	50,89	

### Anmerkungen

\* Vergleichsgruppe: Kreise im verdichteten Umland. Dem besten Wert einer Kennzahl im Regionstyp wird der beste Rankingplatz zugewiesen. Sind mehrere Werte identisch, wird Ihnen gemeinsam der gleiche, bestmögliche Rankingplatz, den einer der Werte belegen kann, zugewiesen. Darauf folgende Werte erhalten den Rankingplatz, als wenn die identischen Werte fortlaufend nummeriert wären.

\*\*Vergleichsgruppe: Kreise im verdichteten Umland

## Schulisches Lernen

Die Lerndimension Schulisches Lernen gibt Hinweise auf den Lernerfolg von Kindern und Jugendlichen in der Schule, das Studienplatzangebot und das Ausbildungsniveau von jungen Menschen und Erwerbstätigen in der ausgewählten Region.

	Rang *	Wert	Durchschnitt			Im Vergleich zur Vergleichsgruppe *
			Vergleichsgruppe **	Nordrhein-Westfalen	Deutschland	
Schulisches Lernen	127	32,78	41,45	32,60	39,81	
Allgemeine Schulbildung						
Lesekompetenz von Grundschulern (IGLU) (in Kompetenzpunkten)	101	543,00	547,43	543,00	547,51	
Lesekompetenz Deutsch (IQB) (in Kompetenzpunkten)	94	490,00	496,42	490,00	495,66	
Lesekompetenz Englisch (IQB) (in Kompetenzpunkten)	78	499,00	499,99	499,00	498,30	
Mathematische Kompetenz (PISA) (in Kompetenzpunkten)	98	493,00	503,29	493,00	503,48	

Naturwissenschaftliche Kompetenz (PISA) (in Kompetenzpunkten)	116	503,00	514,42	503,00	515,42	
Klassenwiederholer (in %) <sup>1</sup>	102	3,67	2,61	3,40	2,92	
Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss (in %) <sup>2</sup>	49	5,14	5,99	6,50	7,49	
Junge Erwachsene (20 - 24 J.) mit höherem Schulabschluss (in %)	127	62,15	72,36	68,64	73,13	
<b>Hochschulbildung</b>						
Angebot an Studienplätzen in der Region (in Studienanf. je Hochschulberechtigte)	70	0,84	0,82	0,74	0,86	
Junge Bevölkerung (25 - 34 J.) mit Hochschulabschluss (in %)	76	20,71	21,02	20,26	22,95	

#### Anmerkungen

\* Vergleichsgruppe: Kreise im verdichteten Umland. Dem besten Wert einer Kennzahl im Regionstyp wird der beste Rankingplatz zugewiesen. Sind mehrere Werte identisch, wird Ihnen gemeinsam der gleiche, bestmögliche Rankingplatz, den einer der Werte belegen kann, zugewiesen. Darauf folgende Werte erhalten den Rankingplatz, als wenn die identischen Werte fortlaufend nummeriert wären.

\*\*Vergleichsgruppe: Kreise im verdichteten Umland

<sup>1</sup> Bei der Kennzahl „Klassenwiederholer“ bedeutet ein hoher Wert im Vergleich zu den anderen Städten bzw. Kreisen in der Vergleichsgruppe ein schlechtes Ergebnis.

<sup>2</sup> Bei der Kennzahl „Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss“ bedeutet ein hoher Wert im Vergleich zu den anderen Städten bzw. Kreisen in der Vergleichsgruppe ein schlechtes Ergebnis.

## Berufliches Lernen

Die Lerndimension Berufliches Lernen gibt Hinweise auf die Chancen von Jugendlichen, eine qualifizierende Ausbildung abzuschließen, den Erfolg von Weiterbildungsmaßnahmen für Arbeitslose sowie den Stellenwert der beruflichen Weiterbildung und des Lernens am Arbeitsplatz in der ausgewählten Region.

	Rang *	Wert	Durchschnitt			Im Vergleich zur Vergleichsgruppe *
			Vergleichsgruppe **	Nordrhein-Westfalen	Deutschland	
Berufliches Lernen	135	39,97	50,87	43,77	48,66	
<b>Berufliche Ausbildung</b>						
Junge Menschen ohne Aussicht auf einen Ausbildungsplatz (in %) <sup>1</sup>	138	3,76	1,33	2,03	1,53	
Erfolg beim Abschluss der Berufsausbildung (in %)	86	56,91	66,31	64,40	67,40	
<b>Berufliche Weiterbildung</b>						
Durchgeführte VHS-Kurse zur beruflichen Weiterbildung <sup>2</sup>	-	0,22	0,33	0,25	0,29	
Teilnahme an beruflicher Weiterbildung (in %)	101	12,12	13,71	12,14	14,03	
Teilnahme Hochqualifizierter an beruflicher Weiterbildung (in %)	94	23,56	24,71	23,16	24,64	
Dauer der Arbeitslosigkeit vor Beginn einer beruflichen Weiterbildung (in Tagen) <sup>3</sup>	129	205,17	139,59	192,04	153,64	

Eingliederung in den Arbeitsmarkt nach beruflicher Weiterbildung (in %)	75	46,38	46,38	42,40	45,82	
<b>Lernförderliche Arbeitsumgebung</b>						
Beschäftigte, die im Beruf häufig vor neue Aufgaben gestellt werden (in %)	31	45,17	43,21	43,69	42,56	
Beschäftigte, die im Beruf häufig Verfahren verbessern oder Neues ausprobieren	76	30,38	31,23	31,28	30,55	
Beschäftigte, die an Coaching oder Supervision am Arbeitsplatz teilnehmen (in %)	66	21,29	21,66	20,90	21,35	

#### Anmerkungen

\* Vergleichsgruppe: Kreise im verdichteten Umland. Dem besten Wert einer Kennzahl im Regionstyp wird der beste Rankingplatz zugewiesen. Sind mehrere Werte identisch, wird Ihnen gemeinsam der gleiche, bestmögliche Rankingplatz, den einer der Werte belegen kann, zugewiesen. Darauf folgende Werte erhalten den Rankingplatz, als wenn die identischen Werte fortlaufend nummeriert wären.

\*\*Vergleichsgruppe: Kreise im verdichteten Umland

<sup>1</sup> Bei der Kennzahl „Junge Menschen ohne Aussicht auf einen Ausbildungsplatz“ bedeutet ein hoher Wert im Vergleich zu den anderen Städten bzw. Kreisen in der Vergleichsgruppe ein schlechtes Ergebnis.

<sup>2</sup> Zur Indexberechnung wurden regionale Daten der VHS-Statistik auf der Ebene der Kreise bzw. kreisfreien Städte verwendet. Aus Gründen des Datenschutzes sind hier die Werte der jeweiligen Regierungsbezirke veröffentlicht. Die Werte einzelner Volkshochschulen können deutlich von den Werten der jeweiligen Regierungsbezirke abweichen. Aus Gründen des Datenschutzes werden hier keine Ränge veröffentlicht.

<sup>3</sup> Bei der Kennzahl „Dauer der Arbeitslosigkeit vor Beginn einer beruflichen Weiterbildung“ bedeutet ein hoher Wert im Vergleich zu den anderen Städten bzw. Kreisen in der Vergleichsgruppe ein schlechtes Ergebnis.

## Soziales Lernen

Die Lerndimension Soziales Lernen gibt Hinweise darauf, in welcher Form und in welchem Ausmaß die Menschen in einer Region Möglichkeiten zum sozialen Lernen wahrnehmen. Dieser vielseitige Aspekt des lebenslangen Lernens wird durch Kennzahlen zum sozialen Engagement, zur politischen Partizipation und zum Stellenwert der Jugendarbeit abgebildet.

	Rang *	Wert	Durchschnitt			Im Vergleich zur Vergleichsgruppe *
			Vergleichsgruppe **	Nordrhein-Westfalen	Deutschland	
Soziales Lernen	113	45,79	49,39	43,84	46,94	
<b>Soziales Engagement</b>						
Engagierte Bürger allgemein (in %)	108	33,42	35,79	31,34	35,12	
Engagierte Bürger für Kinder und Jugend (in %)	105	8,10	9,66	7,88	9,45	
Engagierte Bürger für Ältere (in %)	100	2,70	3,58	2,93	3,76	
Engagierte Bürger im Bereich Kirche und Religion (in %)	107	6,70	7,99	7,06	7,55	
Engagierte Bürger in der Freiwilligen Feuerwehr (in %)	134	0,64	1,91	0,75	2,07	
Engagierte Bürger im Deutschen Roten Kreuz (in %)	116	0,21	0,46	0,24	0,50	
Bereitschaft zur Knochenmarkspende (in %)	85	5,40	6,90	5,98	5,77	
<b>Politische Teilnahme</b>						
Wahlbeteiligung (in %)	77	72,90	72,86	71,40	70,92	
Parteimitgliedschaft (in %)	47	1,30	1,15	1,11	1,07	
<b>Soziale Integration</b>						

Einrichtungen in der Jugendarbeit (in Einrichtungen je Einw.)	49	0,13	0,11	0,12	0,13	
---	----	------	------	------	------	--

#### Anmerkungen

\* Vergleichsgruppe: Kreise im verdichteten Umland. Dem besten Wert einer Kennzahl im Regionstyp wird der beste Rankingplatz zugewiesen. Sind mehrere Werte identisch, wird Ihnen gemeinsam der gleiche, bestmögliche Rankingplatz, den einer der Werte belegen kann, zugewiesen. Darauf folgende Werte erhalten den Rankingplatz, als wenn die identischen Werte fortlaufend nummeriert wären.

\*\*Vergleichsgruppe: Kreise im verdichteten Umland

## Persönliches Lernen

Die Lerndimension Persönliches Lernen gibt Hinweise darauf, welche Lernmöglichkeiten die Menschen in einer Region zur persönlichen Entwicklung und Entfaltung vorfinden und nutzen - beispielsweise in Kursen zur persönlichen Weiterbildung, beim Sport, im kulturellen Leben und durch selbstgesteuertes Lernen mit Medien.

	Rang *	Wert	Durchschnitt			Im Vergleich zur Vergleichsgruppe *
			Vergleichsgruppe **	Nordrhein-Westfalen	Deutschland	
Persönliches Lernen	127	42,00	52,08	43,93	50,89	
<b>Persönliche Weiterbildung (Kurse)</b>						
Durchgeführte VHS-Kurse zur persönlichen Weiterbildung (in Kursen je 100 Einw.) <sup>1</sup>	-	0,26	0,40	0,28	0,36	
Teilnahme an VHS-Kursen zur persönlichen Weiterbildung (Teilnehm. je 100 Einw.) <sup>2</sup>	-	3,05	4,37	3,27	4,11	
<b>Kulturelles Erleben</b>						
Museumsbesucher in der Region (in Besuchen je 100 Einw.)	91	76,76	103,27	82,37	130,58	
Theater- und Konzertbesucher in der Region (in Besuchen je HH)	79	0,61	0,70	0,57	0,74	
<b>Sport und Erholung</b>						
Sportvereine in der Region (in Vereinen je Einw.)	130	0,57	1,27	0,96	1,09	
<b>Lernen durch Medien</b>						
Breitband-Internetzugang (in %)	109	50,90	52,78	51,11	52,54	
Nutzung von Bibliotheken (in Entleihen je 100 Einw.)	97	5,00	7,59	6,92	7,98	
Neigung zum Bücherlesen (in Indexpunkten)	32	102,00	98,40	98,15	99,70	

#### Anmerkungen

\* Vergleichsgruppe: Kreise im verdichteten Umland. Dem besten Wert einer Kennzahl im Regionstyp wird der beste Rankingplatz zugewiesen. Sind mehrere Werte identisch, wird Ihnen gemeinsam der gleiche, bestmögliche Rankingplatz, den einer der Werte belegen kann, zugewiesen. Darauf folgende Werte erhalten den Rankingplatz, als wenn die identischen Werte fortlaufend nummeriert wären.

\*\*Vergleichsgruppe: Kreise im verdichteten Umland

<sup>1</sup>Zur Indexberechnung wurden regionale Daten der VHS-Statistik auf der Ebene der Kreise bzw. kreisfreien Städte verwendet. Aus Gründen des Datenschutzes sind hier die Werte der jeweiligen Regierungsbezirke veröffentlicht. Die Werte einzelner Volkshochschulen können deutlich von den Werten der jeweiligen Regierungsbezirke abweichen. Aus Gründen des Datenschutzes werden hier keine Ränge veröffentlicht.

<sup>2</sup>Zur Indexberechnung wurden regionale Daten der VHS-Statistik auf der Ebene der Kreise bzw. kreisfreien Städte verwendet. Aus Gründen des Datenschutzes sind hier die Werte der jeweiligen Regierungsbezirke veröffentlicht. Die Werte einzelner Volkshochschulen können deutlich von den

Werten der jeweiligen Regierungsbezirke abweichen. Aus Gründen des Datenschutzes werden hier keine Ränge veröffentlicht.